

# Klimapolitik OncoMedical AG

Vers. 01.02

## Ausgangslage

Als kleineres Schweizer Handelsunternehmen im Bereich der Medizintechnik verursachen wir, vor allem durch Gütertransporte und Geschäftsreisen, CO<sub>2</sub>. Damit tragen wir direkt zur globalen Erderwärmung bei.

Die Klimastrategie des Schweizer Bundesamtes sieht vor, die Treibhausgase bis 2030 auf 50% und bis 2050 auf 0% gegenüber 1990 zu senken. Als Schweizer Unternehmen sehen wir uns nicht nur in der Pflicht, Mitverantwortung zu tragen und unseren Beitrag zur Erreichung der gesetzten Klimaziele zu leisten, sondern sind davon überzeugt, dass die Reduktion von CO<sub>2</sub> auch schon in kleinerem Rahmen wesentlich zur Gesundheit aller beiträgt.

Wir haben uns dazu entschlossen, die Treibhausgasemissionen in unserem Unternehmen auf ein Minimum zu reduzieren und in Einklang mit unserer Geschäftstätigkeit zu bringen.

Im Bereich der Logistik wird, wo immer möglich, auf Flugtransporte verzichtet und auf alternative Transportmittel umgestellt.

## Ziele

Unsere Ziele sind es, bis Ende 2024 ein CO<sub>2</sub> neutrales Unternehmen zu sein, zu bleiben und als Vorreiter in unserer Branche wahrgenommen zu werden. Gleichzeitig möchten wir unsere CO<sub>2</sub> Emissionen bis 2025, im Vergleich zum Basisjahr 2020, um 70% reduzieren. Unsere Stakeholder<sup>1</sup> sind dazu ermutigt, über die durch ihre Geschäftstätigkeit freigesetzten CO<sub>2</sub> Emissionen nachzudenken und im günstigsten Fall sogar Korrekturmassnahmen einzuleiten.

## Strategie

Unsere Strategie zur Erreichung und Beibehaltung der CO<sub>2</sub> Neutralität lautet:

- ✓ «Jedes Gramm CO<sub>2</sub> zählt – eine Alternative wo immer möglich».
- ✓ Wir erweitern unsere Organisation um die Funktion des CO<sub>2</sub> Managers.
- ✓ Wir binden unsere Stakeholder<sup>1</sup> in der Umsetzung unserer Klimapolitik mit ein und animieren sie dazu, über eine Optimierung ihrer eigenen Prozesse nachzudenken.
- ✓ Wo keine Reduktion von CO<sub>2</sub> durch Alternativen direkt umsetzbar ist, kompensieren wir die Emissionen indirekt durch die Unterstützung geeigneter Klimaprojekte in der Schweiz.

## Budget

Das CO<sub>2</sub> Management soll auf der Basis von Vernunft und in Einklang mit unserer Geschäftstätigkeit umgesetzt werden. Die CO<sub>2</sub> Kompensationskosten sollen bei 0.5%, diejenigen für die Überprüfung/Begleitung durch Swiss Climate AG bei 0.25% des jährlichen Gesamtumsatzes plafoniert werden.

## Kontrolle

Die Überprüfung der CO<sub>2</sub> Optimierungsmassnahmen und deren Begleitung soll durch Swiss Climate AG durchgeführt werden. Die Kostenkontrolle oberliegt unserer Finanzbuchhaltung.

<sup>1</sup> Def Stakeholder: interne und externe Personen und Personengruppen, die von Aktivitäten eines Unternehmens direkt oder indirekt betroffen sind (Mitarbeitende, Kunden, Lieferanten, Partner, Kapitalgeber, Behörden etc)